

20. Juli 2021

Verspätete Saisonöffnung in den städtischen Eishallen – Stadt hilft Vereinen durch Eiszeiten in der YAYLA ARENA

Die aufgrund der Reparaturarbeiten an sicherheitsrelevanten Anlagenteilen notwendige Verschiebung der Eissportsaison 2021/22 in den städtischen Eishallen (Werner-Rittberger und Rheinlandhalle), stellt sowohl die Eissport-Vereine als auch die Sportverwaltung vor eine große Herausforderung. Dabei sind der Verwaltung die möglichen Auswirkungen auf den Sportbetrieb bewusst, wenn über weitere vier Wochen kein Spiel- und Trainingsbetrieb durchgeführt werden könnte. Nach konstruktiven Gesprächen mit der Seidenweberhaus GmbH, als Betreiberin der YAYLA ARENA, können den Vereinen nun – bis zur Inbetriebnahme der städtischen Eishallen – dort ausreichende Ersatzeisflächen zur Verfügung gestellt werden.

„Ich bin froh, dass wir den Eissportvereinen in der aktuellen Situation unbürokratisch helfen konnten und ausreichend Ersatzflächen quasi auf der anderen Straßenseite zur Verfügung stellen können“, so Stadtdirektor und Sportdezernent Markus Schön. Die Ersatzeisflächen werden von der Seidenweberhaus GmbH stark vergünstigt bereitgestellt und von der Sportverwaltung finanziert. ◀

